

Gemeinderat von Zürich

07.03.01

Postulatvon Romana Leuzinger (SP)
und Esther Weibel (SP)

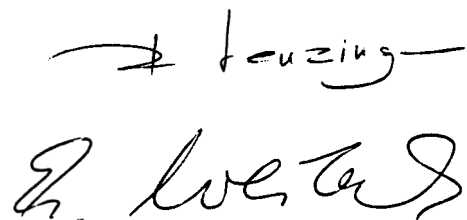
Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob er beim Kanton darauf hinwirken kann, dass bei der Neuordnung der Berufsbildungslandschaft bestehende und gut funktionierende Kompetenzzentren eines Berufsfeldes erhalten werden und der Standortvorteil Zürichs gewahrt bleibt.

Begründung:

Im Zuge der Reorganisation der Berufsbildungszentren werden bestehende Ausbildungsorte zusammengefasst und teilweise aufgehoben. So sollen z.B. die Tiefbauzeichner (heute eine tragende Säule der Baugewerblichen Berufsschule Zürich BBZ) in Zukunft in Winterthur ausgebildet werden, obwohl alle anderen handwerklichen und zeichnerischen Berufe der Bereiche Planung, Rohbau, Montage und Ausbau an der BBZ unterrichtet werden.

Diese Umstrukturierung ist nicht sinnvoll, wenn man bedenkt, dass zwischen den Zeichnerberufen des Baugewerbes enge Beziehungen bestehen und im Weiterbildungsbereich wichtige Synergien zwischen Ingenieur- und Architekturrichtung verloren gehen würden.

Für die Beibehaltung des jetzigen Ausbildungsortes spricht auch, dass die Mehrheit der Lehrbetriebe im unmittelbaren Einzugsgebiet der BBZ liegt.



Handwritten signatures of Romana Leuzinger and Esther Weibel.